

Potsdam

## Neue Dokumentenstation eröffnet

**[16.08.2023] In Potsdam können Bürgerinnen und Bürger diverse Ausweisdokumente künftig rund um die Uhr an einer Dokumentenstation auf dem Verwaltungscampus abholen. Insbesondere für Berufstätige kann dies eine Erleichterung sein.**

Eine rund um die Uhr zugänglich Dokumentenabholstation bietet jetzt das Potsdamer Bürgerservicecenter auf dem Verwaltungscampus an. Wie die Landeshauptstadt Brandenburgs mitteilt, können die Bürgerinnen und Bürger hier ihren neuen Reisepass, Kinderreisepass, vorläufigen Reisepass oder vorläufigen Personalausweis abholen. Die Abholung des neuen Personalausweises und anderer Dokumente sei derzeit nicht möglich. Aus Sicherheitsgründen habe man die Station in der Nähe der Wache errichtet. Wer die Abholung an der Station nutzen will, muss dies bei der Beantragung der Dokumente im Bürgerservicecenter angeben. Persönliche Daten wie E-Mail-Adresse und Fingerabdruck werden dann in ein webbasiertes System aufgenommen. Sobald das Dokument zur Abholung in der Station hinterlegt worden ist, erhalten die Antragstellenden eine E-Mail mit Abhol-Code. Binnen sieben Tagen ist der Zugang zum Dokument an der Station mit diesem Abhol-Code plus Fingerabdruck möglich. Nach dieser Frist werden die Dokumente wieder in das Bürgerservicecenter verbracht und liegen dort nach vorheriger Terminvereinbarung zur Abholung bereit.

„Mit der Dokumentenstation erweitern wir gebührenfrei den Service für Potsdamer Bürgerinnen und Bürger“, sagt Oberbürgermeister Mike Schubert. „Digitale Möglichkeiten wie diese werden es insbesondere Berufstätigen erleichtern, außerhalb der Öffnungszeiten an ihre Personaldokumente zu gelangen.“ Der für den Bürgerservice zuständige Fachbereichsleiter Karsten Lauber ergänzt: „Es freut mich, dass wir nach der Inbetriebnahme des Biometrieterminals am 1. Dezember 2022 ein weiteres Angebot zur Steigerung des Service für die Bürgerinnen und Bürger anbieten können. Nun möchten wir bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes vorankommen, damit wir künftig mehr Möglichkeiten anbieten können, Dienstleistungen online zu beantragen.“

(ve)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Potsdam, Bürgerservice